



PULKAU AKTUELL

Informationen der Stadtgemeinde Pulkau

Ehrung für Weltmeister Helmut Hintermayr und Militärkommandant Johann Culik

Am 14. September 2008 fand das Benefizkonzert für das Europahaus Pulkau, aufgrund der leider schlechten Witterung im Stadtsaal Pulkau, statt. Bürgermeister Manfred Marihart konnte unter anderem Stadtpfarrer Jerome Ciceu, den Militärkommandant von Niederösterreich Prof. Mag. Johann Culik, den Generaldirektor der Raiffeisen-Holding und Landesbank Komm.-Rat. Mag. Erwin Hameseder, den Landesdirektor des ORF Niederösterreichs Prof. Norbert Gollinger, den Abgeordneten zum Nationalrat und Bürgermeister Mag. Heribert Donnerbauer, den Abgeordneten zum Nationalrat Prof. Dr. Hannes Bauer, die Abgeordnete zum NÖ Landtag ÖKR Marianne Lembacher und die Vertreter der Pulkauer Vereine begrüßen.

Die zahlreichen Besucher waren von der musikalischen Unterhaltung durch die Militärmusik Niederösterreich begeistert. Bürgermeister Manfred Marihart bedankte sich bei Herrn



Militärkommandant Prof. Mag. Culik für die nicht selbstverständliche Bereitstellung seiner Militärmusik und überreichte diesem das Große Goldene Wappen der Stadtgemeinde Pulkau.

Als weiteren Höhepunkt dieses Abends durfte Bürgermeister Marihart Herrn Helmut Hintermayr zum Weltmeistertitel im Vorderladerschießen mit dem Wappenkrug der Stadtgemeinde Pulkau gratulieren.



Fotos: Fotoclub Pulkau/Silberbauer



Bürgermeister
der
Stadtgemeinde Pulkau

**Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend, wertee Freunde
unserer Stadt!**

In wenigen Tagen geht wieder ein Jahr zu Ende. Vielfach wird Bilanz gezogen, werden Statistiken gemacht und wird das Vergangene noch einmal vor den Vorhang geholt. Ein großes Thema ist sicherlich die weltweite Finanzkrise mit all ihren Folgen und Auswirkungen. Es wird wenige Menschen geben, die sich nicht Gedanken über die Zukunft machen. Und es gibt Viele, die sehr sorgenvoll und pessimistisch das kommende Jahr sehen. Unsere großen Medien spielen mit ihrer negativen Berichterstattung über unsere Zukunft eine große Rolle. Nur, mit hängenden Köpfen und Mutlosigkeit kann man keine Krise bewältigen. Im Gegenteil, man ruft sie damit umso eher herbei. Ich glaube, unsere Ausgangslage ist im Vergleich mit vielen anderen Regionen dieser Welt eine ausgezeichnete. Unsere politischen Parteien haben sich bemüht, möglichst rasch eine Bundesregierung zu bilden und ich behaupte, dass sie es ernst meinen mit dem Willen zur Zusammenarbeit für unser Österreich. Ich darf Sie ersuchen, sehen Sie auch die Chancen, die eine solche Situation bietet. Es gibt viele Möglichkeiten einen positiven Beitrag zu unserer Gesellschaft zu leisten.

Die vergangenen Wochen waren auch geprägt von der Erstellung eines ausgeglichenen Finanzhaushaltes 2009 für unsere Gemeinde. Keine leichte Aufgabe, aber mit Herrn Stadtdamtsdirektor Friedrich Hofbauer haben wir einen Mitarbeiter, der dies sehr engagiert und genau macht. Unser Bemühen, keine Einwohner zu verlieren, hat sich bezahlt gemacht und so mussten wir im Vergleich zu Gemeinden aus der Umgebung keine Abschlüge bei den Bedarfszuweisungen durch Bund und Land hinnehmen. Ich brauche Ihnen hier die vielen Vorhaben der vergangenen Jahre nicht aufzählen. Diese haben sehr viel Geld gekostet. Nun sind wir dabei, dieses auch wieder zurückzuzahlen.

Die Wiederherstellungsarbeiten in Rafing sind zum größten Teil abgeschlossen. Viele haben die damit verbundenen Unannehmlichkeiten eingesehen und mitgetragen. Die Unzufriedenen und ewigen Nörgler gehören anscheinend auch zu einer erfolgsverwöhnten Gesellschaft. Vielen Dank an alle, die positive Zeichen gesetzt haben und ein großes Dankeschön an Ortsvorsteher Hermann Wurst.

Unser großes Projekt Nahversorgung und Ortskernbelebung in Pulkau bewegt sich mit kleinen, oft sehr mühsamen Schritten, vorwärts. Die größte Herausforderung der kommenden Wochen wird die Finanzierung sein. Hier sind wir auf großzügige Unterstützung durch Land und Bund angewiesen. Ich hoffe, dass wir in erfolgreichen Verhandlungen ein zufriedenstellendes Ergebnis erreichen werden.

Beim Karner ist nun nach den Probearbeiten die Entscheidung, wie restauriert werden kann, gefallen. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 550.000, von denen ein Viertel durch uns aufzubringen ist. In Zusammenarbeit mit der Pfarre werden wir uns auch hier um eine gute Lösung bemühen.

Im Kindergarten hat die 3. Gruppe mit den Zweieinhalbjährigen seit Schulbeginn ihre Tätigkeit aufgenommen und ich darf Frau Kindergärtnerin Sandra Schleinzer-Pock und ihrer Helferin Frau Brunhilde Winter viel Erfolg wünschen.

Mit einem kleinen, aber sehr familiären Fest haben wir zusammen mit unserer Partnergemeinde Klösterle am Arlberg unsere Jubiläen, wie 800 Jahre Markterhebung und 40 Jahre Großgemeinde, gefeiert. Der Rückblick in die Vergangenheit mit der Fotoausstellung hat uns gezeigt, dass es vor 40 Jahren eine gute Entscheidung war uns zu einer Großgemeinde zusammenzuschließen.

Am Jahresschluss darf ich mich bei allen Vereinen und Institutionen, bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die oft im verborgenen Großartiges für die Gemeinschaft leisten, bedanken und Sie bitten, uns auch im nächsten Jahr zu unterstützen.

Vergessen wir aber auch nicht, dass wir über das Schicksal unserer jungen Mitbürgerin Julia Kühner noch immer nichts wissen. Vielleicht haben Sie zu Weihnachten Zeit, um in einem kurzen Gebet unseren Herrgott um Hilfe zu bitten.

Ich wünsche Ihnen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest, für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg, vor allem aber viel Freude damit, dass Pulkau Ihre Heimat ist.



Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck:

Stadtgemeinde Pulkau

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Manfred Marihart

Redaktion und Schriftleitung:

Robert Schiel

Titelblatt:

HOL Kurt Schneider

www.pulkau.gv.at

Der Bürgermeister, der Vizebürgermeister,
die Stadträte und die Gemeinderatsmitglieder,
sowie die Bediensteten der
Stadtgemeinde Pulkau, wünschen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!

Jubiläumsrückblick

80. Geburtstag



Josef Faltner



Adele Pinczolsch



Hildegard Neuhold



Elisabeth Ramharter



Theodor Ramharter



Franz Österreicher

85. Geburtstag



Maria Konicek



Otto Zimmerl

Alle Fotos finden Sie in der Fotogalerie unter www.pulkau.gv.at

85. Geburtstag



Friederike Himmelmaier

95. Geburtstag



Antonia Thaller

Diamantene Hochzeit



Maria und Ludwig Wurst

Standesamtliche Hochzeit



Otto Seehofer und Helma Hecker



Petra Gettinger und Andreas Schreiber



Peter Tauschitz und Daniela Murhamer



Jubiläumsvorschau

Wir gratulieren...

zum 80. Geburtstag

*Dr. Migacz Margarete, Leodagger 10, am 27. Februar
Barth Maria, Rafing 77, am 4. März
Holzinger Maria, Rafing 75, am 9. März
Sturm Georgine, Pulkau, Hauptstraße 20, am 1. April
Krehan Rudolf, Pulkau, Bahnstraße 3, am 6. Mai
Hauer Maria, Pulkau, Bründltal 5, am 30. Mai*

zum 85. Geburtstag

*Puschnik Friederike, Groß-Reipersdorf 57, am 19. Jänner
Polz Eleonora, Rafing 2, am 22. Jänner
Maierhofer Katharina, Rafing 18, am 23. Februar
Köhler Stephanie, Pulkau, Hauptstraße 16, am 31. März
Wurst Ludwig, Rafing 4, am 6. Mai
Schneider Hildegard, Rohrendorf an der Pulkau 7, am 29. Mai
Kohl Karl, Groß-Reipersdorf 60, am 29. Juni
Altmann Friedrich, Rohrendorf an der Pulkau 67, am 28. Juli*

zum 90. Geburtstag

*Schiel Maria, Pulkau, Berggasse 11, am 11. Februar
Pestl Maria, Rafing 78, am 27. Februar
Dorner Maria, Pulkau, Sackgasse 4a, am 28. April
Doleschal Wilfried, Pulkau, Hauptstraße 24b, am 4. Mai*

zur Goldenen Hochzeit

Johannes und Maria Neubauer, Pulkau, Retzer Gasse 14, am 23. Mai

zur Verleihung des Großen Goldenen Wappens der Stadtgemeinde Pulkau

Militärkommandant Prof. Mag. Johann Culik

zur Verleihung des Goldenen Wappens der Stadtgemeinde Pulkau

Medizinalrat Dr. Christian Ehrenhold

zum diplomierten Waldpädagogen

Oberförster i.R. Ing. Herbert Irschik

Es wurden geboren.....

*Zediu David, Pulkau, Retzer Weg 18, am 16. Juli
Gratz Ilvy, Pulkau, Ambros-Geist-Siedlung 12, am 13. August
Fasching Michael, Pulkau, Retzer Weg 28, am 28. August
Neuhold Kevin, Pulkau, Wassergasse 4, am 12. September
Bauer Johanna, Pulkau, Hofstetten 8, am 29. Oktober
Kornherr Kamal, Pulkau, Ambros-Geist-Siedlung 16/2, am 24. November*





40jähriges Dienstjubiläum von Stadtamtsdirektor Friedrich Hofbauer

Bei der Gemeinderatsitzung am 12. September 2008 wurde durch Bürgermeister Manfred Marihart Stadtamtsdirektor Friedrich Hofbauer für 40jährige Tätigkeit zum Wohle der Stadtgemeinde Pulkau Dank und Anerkennung ausgesprochen und ihm der Wappenkrug von Pulkau überreicht. Friedrich Hofbauer ist am 02. September 1968 in den Gemeindedienst eingetreten. Im Mai 1971 legte er die Gemeindedienstprüfung ab. Seit März 1975 ist er als Kassenverwalter für die Finanzen der Gemeinde verantwortlich. Mit Jänner 2005 wurde Friedrich Hofbauer zum Leiter des Stadtamtes ernannt. In seinen Dankesworten würdigte

Bürgermeister Marihart die vertrauensvolle Arbeit als Kassenverwalter und Leistung als Leiter des Stadtamtes.



Im Bild v.l.n.r.:

Stadtrat Heinz Schuh, Stadtrat Franz Kitzler, Stadträtin Martina Ramharter, Stadtamtsdirektor Friedrich Hofbauer, Bürgermeister Manfred Marihart, Vizebürgermeister Leo Ramharter und Stadtrat Christoph Schneider.

Elektronische Überweisungen

Die Stadtgemeinde Pulkau ersucht die Bevölkerung darauf zu achten, dass bei elektronischen Überweisungen (z.B.: Netbanking, Telebanking, etc.) in Sachen Steuern u. Abgaben die am Zahlschein angegebene Identifikationsnummer unbedingt anzuführen ist und die Beträge so zu überweisen, wie diese am Zahlschein angeführt sind. Sie erleichtern dadurch Geldinstituten und der Gemeinde die Arbeit. Wir danken für Ihr Verständnis.

Kontrolle der Grabsteine am Friedhof

Da es immer wieder vorkommt, dass „wackelige“ Grabsteine am Stadtamt gemeldet werden, ersucht die Stadtgemeinde Pulkau alle Besitzer von Grabstellen Ihre Grabsteine zu kontrollieren und gegebenenfalls entsprechende Vorkehrungen zu treffen.

Wussten Sie, dass

- Ihrer Gemeinde die Ausbildung unserer Jugend in Volks-, Haupt- und Musikschule € 240.000 wert ist?
- die Sozialkosten (Krankenanstaltenfond, Jugendwohlfahrt, Sozialhilfe, Fürsorge usw.) ca. € 420.000 betragen?

Manfred Neumeister – neues Gemeinderatsmitglied

Bei der Gemeinderatssitzung am 12. September 2008 wurde Herr Manfred Neumeister aus Pulkau zum neuen Gemeinderatsmitglied der Stadtgemeinde Pulkau angelobt. Er folgt dem ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglied Andreas Gollhofer.

Im Bild v.l.n.r.:
Stadtrat Heinz Schuh, Gemeinderat Manfred Neumeister, Bürgermeister Manfred Marihart und Vizebürgermeister Leo Ramharter.



3. Kindergartengruppe im Kindergarten Pulkau

Mit großer Freude begrüßten Bürgermeister Manfred Marihart, Kindergartenreferentin Stadtrat Martina Ramharter und Stadtamtsdirektor Friedrich Hofbauer die Kinder, die Pädagoginnen und Betreuerinnen nach den Ferien im Kindergarten.

Besonders aber unsere Jüngsten, die 2,5 - 3 jährigen Kinder, die in der neu errichteten und dem modernen Stand angepassten 3. Gruppe mit 1. September rechtzeitig betreut werden konnten.



Alle 2,5jährigen Kinder haben jetzt auch in unserem Kindergarten in Pulkau einen Platz, wenn die Eltern das wünschen bzw. brauchen.

Durch großzügige Förderungen durch das Land NÖ konnte der Umbau durchgeführt werden und die kindgerechte Möblierung, Spiel- und Lernmaterial angekauft werden.

Ein familienpolitischer Meilenstein für eine sehr gute Kinderbetreuung.

Hundeabgabe

Gemäß des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979 ist für jeden Hund, der im Gemeindegebiet gehalten wird und älter als 3 Monate ist, eine Hundeabgabe zu entrichten.

Jeder Hundehalter ist verpflichtet den Erwerb eines Hundes binnen einem Monat der Abgabenbehörde schriftlich anzuzeigen.

Der Zuzug mit einem Hund in das Gemeindegebiet ist ebenfalls binnen einem Monat der Abgabenbehörde schriftlich anzuzeigen, wenn der Hundehalter in der Gemeinde seinen dauernden Aufenthalt nimmt.

Die Abgabe pro Hund und Jahr beträgt laut Verordnung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Pulkau € 13,08.

Abschwemmung von Weingärten und Feldern

Es zeigt sich, dass durchschnittliche Regenfälle bereits eine Verschlammung von Güterwegen herbeiführen. Um Kosten für die Beseitigung zu ersparen, wäre es wünschenswert, wenn nicht bis zum Bankett aufgeackert wird.

Baumaßnahmen

Es wird empfohlen, bevor eine bauliche Maßnahme an einem Grundstück oder einer bestehenden Liegenschaft geplant wird, sich vorher am Stadtamt zu informieren, ob diese bauliche Maßnahme anzeigefrei oder anzeigepflichtig im Sinne der NÖ Bauordnung 1996 ist. Sollte eine Änderung an der bestehenden Wohnfläche stattfinden, sind Sie als Liegenschaftseigentümer verpflichtet diese binnen 14 Tagen, bezüglich der Kanalgebühr, am Stadtamt zu melden. Die Gemeinde ist überdies berechtigt, zwecks Feststellung der Berechnungsfläche jederzeit Überprüfungen an Ort und Stelle durchzuführen.

„Hiata-Hittn“

Liebevoll renoviert wurde die „Hiata-Hittn“ in Pulkau - Riede Holzpoint - von Helmut Wechsler unter Mithilfe von Karl Paul und Anton Kühner. Diese „Hittn“ war in früheren Zeiten während der Traubenreife in der Nacht von einem Hüter besetzt, um Traubendiebstahl zu verhindern und sie diente auch zum Schutze der Weinbauer bei Unwettern. Die Finanzierung übernahm dankenswerterweise Altbürgermeister Karl Paul.



Im Bild v.l.n.r.: Anton Kühner, Altbürgermeister Karl Paul und Helmut Wechsler

Freier Bauplatz in der Hofstetten

Da der Kinderspielplatz (Parz. Nr. 455/12) in der Hofstetten nicht mehr genutzt wird, beschloss der Gemeinderat der Stadtgemeinde Pulkau diesen 676 m² großen Spielplatz als Bauplatz zum Preis von € 22,-- pro m² zu verkaufen. Nähere Informationen erhalten Sie am Stadtamt Pulkau und auf unserer Homepage www.pulkau.gv.at.



Qualitätsverbesserung des Trinkwassers

Im Bezirk Hollabrunn profitieren 35.000 Einwohner von der Qualitätssteigerung. Durch Mischen des Wassers der regionalen Brunnen mit dem Brunnenfeld Palt im Dunkelsteinerwald, mit dem Brunnenfeld Gemeinlebarn in Traismauer sowie der Brunnen Mollersdorf bei Tulln konnte die Härte um die Hälfte reduziert werden. Notwendig für diese Qualitätssteigerung war auch die Errichtung diverser Leitungen, wie die Verbindung zwischen Palt und Gemeinlebarn, die Donauquerung bei Tulln, sowie die Verbindungsleitung von Grunddorf über das Staßertal nach Zemling.

Gesamthärte von ca. 40 °dH auf 21 – 25 °dH (im August 08: HB Rohrendorf 21 °dH bzw. TB Pulkau 22°dH) Nitrat gleich bleibend niedrig (im August 08: 9 mg/l)

Abgeschlossene Bauvorhaben in der KG Rafing

Die Stadtgemeinde Pulkau freut sich bekannt geben zu dürfen, dass die geplanten Bauvorhaben im Bereich des Siedlungswassers- und Straßenbaues in der Katastralgemeinde Rafing mit Ende des Jahres 2008 größtenteils abgeschlossen werden konnten.

Die Bauarbeiten umfassten die Neuerrichtung des Schmutzwasserkanales, die Sanierung, Neuerrichtung und Erweiterung des Regenwasserkanales, sowie Austausch der Wasserleitungshausanschlüsse, Erdverlegung der Straßenbeleuchtungskabeln und Erneuerung der Straßenbeleuchtung. Weiters wurde die Gas- und Telekomleitung neu verlegt. Zusammen umfassten die Bauarbeiten ca. 2 Jahre.

Auf diesem Wege möchten wir uns für die hervorragende Arbeit bei folgenden Firmen aufrichtig bedanken: Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte, Wien; Mokesch, Gmünd;



Terrag Asdag, Krems; EVN, Horn, Kober, Pulkau; Schneider, Pulkau; Vyhnalek, Pulkau; ETR, Grünbach; Lehner, Eggenburg und bei Herrn Geometer DI Hofbauer, Retz.

Ganz besonders froh sind wir nicht nur über ein wunderschönes Ortsbild, sondern auch, dass all diese Arbeiten unfallfrei durchgeführt werden konnten.

Im Bild: Ortsvorsteher Hermann Wurst, Bürgermeister Manfred Marihart und DI Günther Hahn.

Asphaltierungsarbeiten in der Ambros-Geist-Siedlung

Die Straße in der Ambros-Geist-Siedlung wurde im Sommer neu asphaltiert, wobei die Wünsche der Anrainer bei der Grünflächen- und Parkplatzschaffung Berücksichtigung fand.

25 Jahre Bausachverständiger der Stadtgemeinde Pulkau



Baumeister Ing. Franz Seinitz ist heuer bereits 25 Jahre als Sachverständiger in Bauangelegenheiten für die Stadtgemeinde Pulkau tätig. Zu diesem Anlass gratulierten ihm Bürgermeister Marihart und die Ortsvorsteher der Großgemeinde Pulkau.

Im Bild: OV Arnold Ramach, OV Franz Kitzler, Altbürgermeister Karl Paul, OV Hermann Wurst, Baumeister Ing. Franz Seinitz, OV Franz Jordan, Bürgermeister Manfred Marihart, Robert Schiel und Stadtamtsdirektor Friedrich Hofbauer

Mülltonnen, Sperrmüll, Baum- und Strauchschnitt

Mülltonnen: Müssen ab 6 Uhr früh bereitstehen, da in Zukunft 2 Müllwägen bei den Müllabfuhr in der Großgemeinde Pulkau unterwegs sein werden. Weiters sind die Mülltonnen immer **am selben Platz oder auf Sammelstellen hinauszustellen** und nicht am Hintausweg (z.B.: während einer Baustelle).

Sperrmüll, Baum- u. Strauchschnitt: Wenn jemand keine Transportmöglichkeit für Sperrmüll oder Baum- u. Strauchschnitt hat, kann diesen gebündelt mit maximal 1 m Länge gegen Voranmeldung beim Abfallverband Hollabrunn (Tel.: 02952/5373) 1 mal pro Jahr kostenlos vom Haus abholen lassen.

Mehrwegwindeln: Wenn sich jemand für Mehrwegwindeln entscheidet - die Investition für die Erstausrüstung samt Zubehör beträgt zwischen € 250 bis € 290 - kann einmalig einen Gutschein in Höhe von € 95,00 zur Einlösung bringen, welcher beim Kauf der Grundausrüstung gleich abgezogen wird.

Gutscheine für die Mehrwegwindelaktion gibt es auch zur Hälfte, wenn jemand nur ein kleines Paket will bzw. seine Grundausrüstung ergänzen möchte.

Vorraussetzung ist, dass die Mutter (die/der Erziehungsberechtigte) in der Stadtgemeinde Pulkau hauptgemeldet ist. Der Gutschein kann vor der Geburt gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes oder nach der Geburt bei der Anmeldung des Babys im Stadtamt bezogen werden. Diese Gutscheine sind in einem Fachgeschäft einzulösen.



Abfallsammelzentrum: Leider kommt es immer wieder vor, dass illegal Müll abgelagert wird. Wir möchten hiermit nochmals auf die Öffnungszeiten unseres Abfallsammelzentrum hinweisen: Jeden Mittwoch von 15 bis 18 Uhr im Abfallsammelzentrum im Neubruck Pulkau. **Zusätzlich wird das Abfallsammelzentrum Pulkau in der Zeit von 1. April bis 31. Oktober 2009 jeden Montag von 10 bis 12 Uhr geöffnet sein.**

Wohnbauland

In unserer Gemeinde steht Ihnen folgendes Wohnbauland zur Verfügung:

- **Hofstetten:**
3 Grundstücke mit 676 m², 814 m² und 907 m².
- **Ambros-Geist-Siedlung:**
3 Grundstücke mit 598 m², 611 m² und 664 m².
- **Pulkautal:**
2 Grundstücke mit 824 m² und 828 m².

- **Groß-Reipersdorf:**
2 Grundstücke mit 1.233 m² und 1.269 m².
- **Rafing:**
4 Grundstücke mit 689 m² und 1.021 m².
- **Rohrendorf an der Pulkau:**
2 Grundstücke mit 1.262 m² und 1.413 m².

Informationsmaterial ist im Stadtamt Pulkau oder unter www.pulkau.gv.at erhältlich.

Wohnungen in Pulkau

In Pulkau sind derzeit drei Wohnungen in der Ambros-Geist-Siedlung und zwei Wohnung in der Hauptstraße bezugsfrei. Für Auskünfte steht Ihnen die GEBAU-NIOBAU Gemeinnützige Baugesellschaft m.b.H., 2344 Maria Enzersdorf, Südstadtzentrum 4, Telefon 02236 / 405 156, E-Mail: verkauf@gnb-nbg.at, das Stadtamt Pulkau oder unsere Internetplattform www.pulkau.gv.at zur Verfügung.

Sollten Sie ein Objekt (Haus, Wohnung oder Grundstück) veräußern wollen, wird dies nach Erfassung der Daten am Stadtamt kostenlos auf der Homepage der Stadtgemeinde Pulkau bereitgestellt. Hierzu bitte Fotos und Pläne mitnehmen.

Altbaumbestand auf öffentlichem Grund

Aufgrund immer extremer werdenden Witterungsverhältnissen, wie schwere Stürme oder Gewitter, müssen wir verstärkt unseren Altbaumbestand kontrollieren.

Besonders stark von der Überalterung sind viele Bäume im Ortsgebiet von Pulkau, vor allem entlang des Baches, betroffen.

Die Schlägerung einzelner Bäume hat den schlechten Gesundheitszustand bestätigt. Wir werden daher jetzt nach und nach die gefährdeten Bäume entfernen und durch neue ersetzen.

Die Stadtgemeinde Pulkau ersucht um Verständnis, für diese Maßnahmen, aber die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger muss bevor gehen, wie der tödliche Unfall in St. Pölten gezeigt hat. Wir sind bemüht, den Baumbestand durch gleichartige Bäume zu ersetzen. Auf den überalterten Baumbestand privater Grundbesitzer kann die Gemeinde keinen Einfluss nehmen, da sie dazu keine rechtliche Grundlage hat. Wir machen aber darauf aufmerksam, dass jeder für die Sicherheit seines Baumbestandes selbst verantwortlich ist.



Kastanienbaum im Park

Restaurierungsarbeiten am Karner

Nach Aufstellen des Gerüstes beim Karner ist deutlich geworden, dass die Schäden an den Sandsteinen größer sind als angenommen. Man hat nun mit verschiedenen Methoden versucht, in Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt und den Restauratoren, eine erfolgreiche Art der Restaurierung zu finden. Diese Probearbeiten sind nun abgeschlossen und die Restaurierungskosten belaufen sich auf ca. € 550.000, von denen ein Viertel durch Pfarre und Gemeinde aufzubringen ist. In einem gemeinsamen Komitee mit der Pfarre Pulkau wird versucht, die finanziellen Mitteln aufzutreiben. Die Entscheidung ob eine Finanzierung der Restaurierungsarbeiten möglich sein wird, muss bis Ende Februar 2009 fallen.



Steingiebeln vor und...



...nach der Restaurierung

Bedarfserhebung über betreutes Wohnen

Diese Erhebung dient dazu, herauszufinden, welche Form des „betreuten Wohnens“ sich die Bewohner der Stadtgemeinde Pulkau am meisten wünschen, z.B.:

- Beratung und Betreuung in Ihren jetzigen Wohnungen,
- Ein Tageszentrum,
- Ein spezielles barrierefreies Wohnhaus, das von einem Hausmeister versorgt wird,
- Informationen und Unterstützung beim Umzug in ein regionales Heim,
- Oder etwas ganz anderes.

Da der Fragebogen sehr umfangreich und die Erhebung hauptsächlich für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger interessant ist, ersuchen wir alle Interessierten, sich den Fragebogen am Stadtamt Pulkau abzuholen oder unter der Telefonnummer: 02946/2276 anzufordern, damit er Ihnen zugestellt werden kann. Selbstverständlich können Sie diesen auch auf unserer Homepage downloaden.

Anpassung Kanalbenützungsgebühr

Aufgrund höherer Rückzahlungen und gestiegener Zinsen für die aushaftenden Darlehen beim Kanalbau ist eine Anhebung der Kanalbenützungsgebühren um 6,9 % notwendig. Der neue Einheitssatz ab 1. Jänner 2009 beträgt € 2,80 pro m² der Berechnungsfläche zuzüglich 10 % Regenwassereinleitung und 10 % Umsatzsteuer. Es ist somit ab dem 1. Quartal 2009 eine Erhöhung der Kanalbenützungsgebühr ersichtlich.

Volks- und Hauptschulgemeinde Pulkau



Die Mitglieder der Volks- und Hauptschulgemeinden Pulkau wünschen den Schülerinnen, Schülern, Lehrkräften, Schulwarten und der gesamten Bevölkerung der Schulgemeinden ein
FROHES WEIHNACHTSFEST
und
Prosit 2009
Der Schulobmann
Gustav Macht

Anlässlich des **KINDERMASKENBALLES**
am 18. Jänner 2009 suchen wir

das S U P E R T A L E N T

Hast Du **besondere Fähigkeiten und Talente**
z.B.: singen, musizieren, jonglieren, Witze erzählen,
tanzen, turnen, parodieren, ...
dann laden wir Dich ein, Dich auf **unserer Bühne zu präsentieren**.
(Falls Du Interesse hast, melde Dich bei Martina Ramharter, 0664/8150366)
Es warten tolle Sachpreise!
Auch Erwachsene sind eingeladen mitzumachen!
Das Kindermaskenballteam freut sich über Dein Mitmachen!

GESUNDE GEMEINDE GESUNDE GEMEINDE

Vortrag am Donnerstag, **12. März 2009**, 19:30 Uhr im Pöltingerhof

Die Kraft der Gedanken

Vortragende: Christine HACKL, Dipl. Mentaltrainerin

Hier geht es darum, dass die Menschen (wieder) Zugang zu sich selbst - zu ihrer eigenen Kraft finden, d.h. wir werden aufmerksam gemacht, wie sehr die Gedanken auf unser tägliches Tun einwirken, wie sehr sie bestimmen was möglich ist und was nicht und vor allem, was auf uns zukommt.

Die Trainerin möchte die Menschen wieder in diese eigene Verantwortung für sich selbst bringen und ihnen helfen, mit Problemen anders umzugehen, sich selbst mehr zu achten und wertzuschätzen!

Eigenverantwortung, was heißt das? Wie funktioniert unser Bewusstsein und Unterbewusstsein - wodurch unterscheiden sich diese beiden Kräfte? Die 4 Grundursachen, warum wir Menschen Probleme haben, die wir haben und ein paar Dinge, die den Alltag leichter machen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihr Kommen!

Schneeräumung

Der § 93 der Straßenverkehrsordnung regelt die Pflichten der Anrainer bei Schneelage.

In Ortsgebieten haben die Eigentümer von Liegenschaften (ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften) dafür zu sorgen, dass die in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Meter vorhandenen und dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaften, in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen.

Außerdem haben Anrainer dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Bereitschaftsdienst Dr. Michael Degenfeld

Dr. Michael Degenfeld ist für Sie zu folgenden Wochenenden im Bereitschaftsdienst:

17.01.; 18.01.; 07.02.; 08.02.; 28.02.; 01.03.; 21.03.; 22.03.; 11.04.; 12.04.; 01.05.; 21.05.; 06.06.; 07.06.; 20.06.; 21.06.; 18.07.; 19.07.; 15.08.; 16.08.; 19.09.; 20.09.; 17.10.; 18.10.; 07.11.; 08.11.; 05.12.; 06.12.; 24.12. und 25.12.2009.

Handels- u. Gewerbemuseum der Pulkauer Wirtschaft und der Stadtgemeinde Pulkau 3741 Pulkau, Bahnstrasse 4

Ein ALTES BILD.....

alte FOTOS aus der Großgemeinde oder von Festen, RECHNUNGEN von Pulkauer Firmen, DOKUMENTE, URKUNDEN oder einfach ALTE GEGENSTÄNDE usw.....

SIE LIEGEN AUF IHREM DACHBODEN, IN DER KOMMODE ODER IM KELLER.....

WERFEN SIE BITTE NICHTS WEG, SCHENKEN ODER LEIHEN SIE SIE UNS - WIR HEBEN SIE FÜR DIE NÄCHSTE GENERATION IN UNSEREM MUSEUM ODER IM FOTOKLUB AUF!

**Auskunft: Erwin Röck, Tel. 2248,
oder Fotoklub Pulkau Leopold Konicek Tel. 2552**

Führungen durch das Handels- u. Gewerbemuseum:

Jahrgangs- oder Klassentreffen, Vereine, aber auch Einzelpersonen oder Familien sind herzlich willkommen. Wir zeigen gerne unsere Exponate her.

Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden zum weiteren Ausbau des Museums werden gerne entgegengenommen.

Auskunft u. Führungen: Erwin Röck Tel. 2248

Besichtigen Sie auch unser Schaufenster im Durchgang zum Pöltingerhof!

Der Baum- und Strauchschnittplatz ist fertig gestellt!

Aufgrund der gestiegenen Nachfrage errichtete der Abfallverband Hollabrunn im Altstoffsammelzentrum Pulkau einen Abschnitt zur Abgabe von Baum- und Strauchschnitt. Dieses Material kann im Rahmen der Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums abgegeben werden.

Übernahmebedingungen:

- ***Baum- und Strauchschnitt***
- ***verholzte Äste von Bäumen und Sträuchern***
- ***aus Haushalten***
- ***Durchmesser von Stämmen maximal 5 cm***

***Keine Blumen, kein Laub,
kein Rasenschnitt und keine
Wurzelstöcke!***

Altstoffsammelzentrum Pulkau
Mittwoch, 15:00 bis 18:00 Uhr



Zusätzlich wird das Abfallsammelzentrum Pulkau in der Zeit von 1. April bis 31. Oktober 2009 jeden Montag von 10 bis 12 Uhr geöffnet sein.

Die Berechtigungskarte ist unaufgefordert vorzuweisen, ansonsten ist das Übernahmepersonal angewiesen, die Anlieferung abzulehnen.

Besteht keine Transportmöglichkeit kann der Baum- und Strauchschnitt gegen Terminvereinbarung, von der Grundstücksgrenze (gebündelt, mit max. 1m Länge) einmal pro Jahr kostenlos, abgeholt werden.



GEMEINDEVERBAND FÜR ABFALLWIRTSCHAFT UND
ABGABENEINHEBUNG IM VERWALTUNGSBEZIRK
HOLLABRUNN

Abfallverband Hollabrunn
Badhausgasse 19
2020 Hollabrunn
hollabrunn@abfallverband.at
Tel.: 02952/5373-0

Adventzeit in Leodagger



Nach langen Diskussionen hat die Dorfgemeinschaft Leodagger beschlossen, in unserem Dorf in der Adventzeit einen Kalender der besonderen Art zu gestalten. Nach der ersten Besprechung ging es voller Eifer und mit sehr viel Spaß ans Werk. Es wurde skizziert, gemalt, gesägt, lackiert, geschraubt und nun steht am Ortsanfang schon die große Tafel für das Projekt. Während der ganzen Zeit stellte Fam. Yvonne und Günter Silberbauer den Platz im Presshaus und der Halle zur Verfügung.

Ein herzliches Dankeschön!!!

Wenn Sie nun aber wissen wollen wie der Adventkalender eigentlich aussieht, kommen Sie doch an einen der Punschabende - jeden Samstag in der Adventzeit ab 18:00 Uhr - beim Adventkalender in Leodagger vorbei.

Eine besinnliche Adventzeit, gesegnete Weihnachten
und einen guten Rutsch ins Jahr 2009
wünscht die Dorfgemeinschaft Leodagger

Dorferneuerungsverein Rafing

Im Berichtszeitraum 2008 wurden durch den Dorferneuerungsverein folgende Akzente gesetzt:

Nach dem Erscheinen der Ausgabe „Pulkau Aktuell, Winter 2007“ fand im Dorfhaus am 8. Dezember 2007 die traditionelle Adventfeier statt. Zu Silvester haben viele Dorfbewohner unsere beliebte Silvesterparty besucht.

Am 29. Februar 2008 fand im Dorfhaus die heurige Jahreshauptversammlung statt. Obmann Karl Wallig begrüßte alle Anwesenden, insbesondere Bürgermeister Manfred Marihart und Ortsvorsteher Hermann Wurst. Nach den obligatorischen Tagesordnungspunkten stand eine Information über den Straßenbau in Rafing auf dem Pogramm. Zu diesem Thema nahmen Herr DI Hahn, Herr Cirer, sowie Herr Bürgermeister Marihart und Herr Ortsvorsteher Wurst Stellung.

Am Ostersonntag fand bei teilweiser Bewölkung und Sonnenschein unser bereits 19. „Osternesterlsuchen“ statt. Am 29. März wurde über Einladung der Gemeinde und des Dorferneuerungsvereines die Flurreinigung durchgeführt, an der sich auch zahlreiche Mitglieder des Dorferneuerungsvereines aktiv beteiligten. Bei der vor dem Dorfhaus gepflanzten Linde wurde der Platz rundherum mit Pflastersteinen befestigt und verschönert. Der Zaun und die Spielgeräte des Spielplatzes wurden vom Ehepaar Jordan frisch gestrichen. Dafür ein herzliches Dankeschön. Für die Mithilfe bei den Aktivitäten und Veranstaltungen, sowie auch für alle Sach- und Geldspenden allen Helfern und Spendern ein aufrichtiges Danke.

Durch die Bauarbeiten im heurigen Jahr litt unser Ortsbild, doch wird es 2009 wieder schöner gestaltet werden können.

Abschließend darf ich als Schriftführer des DEV Rafing und im Namen des Vorstandes unseres Vereines der gesamten Bevölkerung der Großgemeinde ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2009 wünschen.

Alois Pisecker
Schriftführer

SCHULZENTRUM PULKAU

 VS PULKAU Anton-Reich-Straße 5 3741 Pulkau	CHÜLER RECHNEN ERNEN... CHIT FR DEI	Schulnummer: 310 271
Tel.: 02946/2246 Fax: 27112 e-Mail: vs.pulkau@noeschule.at		



Medien- & Kreativ-
Hauptschule

3741 Retzer Weg 4
+43 2946/2244-4
hs.pulkau@schule.at
www.hspulkau.ac.at

„Mit der Zeit gehen...“ ist etwas, was auch schon in der Volksschule notwendig

ist. Zwar sind unsere Grundaufgaben noch immer den Kindern RECHNEN, SCHREIBEN und LESEN beizubringen, doch die Methoden und Anforderungen haben sich grundlegend geändert. War es vor Jahren so, dass alle das Gleiche machen mussten und zum Großteil Frontalunterricht angesagt war, so sind heute Differenzierung und Individualisierung, sowie auch Teamarbeit und der Einsatz von modernen Medien angesagt. Um dem Rechnung zu tragen, wurde an der VS auch organisatorisch einiges umstrukturiert. Nicht mehr eine einzige Grundschullehrerin betreut die Kinder alle vier Jahre, sondern ein Lehrerwechsel nach der 1. und 2. Klasse wird durchgeführt. Derzeit wird die 4. Klasse von einer Volksschullehrerin und einer Hauptschullehrerin (nebst Werk- und Religionslehrerin) unterrichtet. Die Kinder der 3. und 4. Klasse können einmal wöchentlich den Computerraum der HS benützen, d. h. es gibt für jedes Kind einen PC und auch die Möglichkeit Lernprogramme und Informationen aus dem Internet kennen zu lernen. Teamarbeit ist also auch zwischen den Schultypen an der Tagesordnung. In diversen Projekten werden die Kinder angehalten, sich selbst Informationen zu beschaffen, in Gruppen zu arbeiten, Portfolios zu verschiedenen Themen anzulegen, die individuell ganz verschieden sein können. Ich möchte hier nur zwei Aktionen aus dem laufenden Schuljahr erwähnen, die von allen Klassen durchgeführt wurden:

KARTOFFELPROJEKT (September und Oktober 2008, siehe Foto – 4. Klasse) und LESESCHWERPUNKTWOCHE (mit diversen Programmpunkten: 10. – 14. 11. 2008). Präsentationen davon gab es beim Elternsprechtag, sind auf dem Weihnachtsmarkt und in der Auslage beim Durchgang zum Pöltingerhof und auf unserer Homepage zu finden.

Neben der Wissensvermittlung ist auch viel erzieherische Aufgabe in der Schule zu leisten. Es gibt immer mehr Kinder, die auf diesem Gebiet individuell intensiver betreut werden müssen. Wir bieten heuer ebenfalls wieder Nachmittagsbetreuung von 11.30 h bis 17.00 h täglich an. Seit November 2008 wird diese von der Kindergartenpädagogin Anita Huber geleitet.



Kochen in der Schulküche

Aber nicht nur in der Volksschule, sondern auch in der **Medien- & KreativHauptschule Pulkau** hat sich wieder einiges bewegt. Projekte werden in sämtlichen Unterrichtsgegenständen, teilweise fächerübergreifend durchgeführt:

Der Tag der offenen Tür für weiterführende Schulen (Lehrer aus 14 höheren Schulen stellten ihre Schule vor), zu dem die Eltern mit ihren Kindern geladen waren, soll bei der Berufswahl helfen, der Love-Tour-Bus unterstützt bei der Aufklärung, am Sicherheitstag in Horn wurden die Kinder auf die Gefahren des Lebens vorbereitet. Die Arbeiterkammer sponserte 100 Leiberl mit dem Logo der Medien- & KreativHauptschule Pulkau. Die 3. und 4. Klassen wanderten nach einer Führung im Stift Altenburg entlang des Kamps über Rosenberg nach Gars, die 1. und 2. Klassen besuchten einen Bauernhof in Niederfladnitz. Dort lernten sie Pferde, Hunde und Meerschweinchen unter anderen Blickwinkeln kennen. Beim Kürbisfest traten wieder die berühmten Schulhexen auf. In der Lesewochen hörten die Kinder von OSR Hermann Jagenteufel Gedichte in der ui-Mundart und die 4. Klasse Wiener Dialekt gelesen von Rudolf Würthner. Die 3. und 4. Klassen fuhren nach Horn. Dort sahen sie das Theaterstück nach dem Buchroman die Welle von Morton Rhue.

Im Unterricht erhalten die Kinder der 3. Klasse zusätzlich „English Conversation“ und in der 4. Klasse „Cambridge English“ mit abschließender „Certification“, die europaweit Gültigkeit hat. Der Kalender 2009 erscheint heuer schon zum achten Mal, die Schulpartnerschaft mit Mährisch Budweis und der Japanischen Schule in Wien wird weiter gepflegt. Die Partnerschaft mit den Klassen- und SchulsprecherInnen wird jeden letzten Freitag im Monat gepflegt. Dabei werden Wünsche und Anregungen ausgetauscht.

Die LehrerInnen der Medien- & KreativHauptschule Pulkau nehmen gemeinsam an schulinternen Schulungen teil und werden gemeinsam mit Eltern und SchülerInnen die Verhaltens- bzw. Lernvereinbarungen erarbeiten. Außerdem bilden sich alle LehrerInnen in Englisch fort. Englisch soll teilweise auch als Unterrichtssprache in einigen Fächern verwendet werden.

Die Teilnahme am Weihnachtsmarkt ist schon obligatorisch.

Ein wichtiger Termin für die **Kinder und Eltern der 4. Klasse VS ist der 12.12.2008. Am Tag der offenen Tür** können alle Eltern und Kinder in der Medien- & KreativHauptschule Pulkau im Unterricht direkt schnuppern.



Lesen im Schulweingarten

Das Team der VS und der HS möchte sich auf diesem Weg für alle Unterstützungen herzlich bedanken und eine friedvolle Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Jahr 2009 wünschen

VD Maria Müller-Pflügl
für das Team der Volksschule

HD Heidemarie Kraus MSc MAS
für das Team der Medien- & KreativHauptschule



MÄNNERCHOR

der Stadt Pulkau



Rückblick 2. Halbjahr 2008

24. August	- Messgestaltung beim Feuerwehrfest in Rohrendorf/P.
13. September	- Chorseminar im Probelokal und Messgestaltung bei der Fatima-Feier im Pulkauer Bründl
14. September	- Teilnahme mit Fahnenabordnung (Flaggenparade) beim Benefizkonzert im Europahaus Pulkau
4. Oktober	- Konzert in Heldenberg
19. Oktober	- Teilnahme einer Fahnenabordnung am Erntedankfest und Heldenehrung beim Kriegerdenkmal
26. Oktober	- Konzert im NÖ Landespflegeheim Retz
8. November	- Chorseminar im Probelokal
9. November	- Herbstkonzert im Stadtsaal Pulkau
6. Dezember	- Chorseminar im Probelokal
7. Dezember	- Advent- und Benefizkonzert zugunsten des Europahauses in der Hl. Blutkirche in Pulkau
13. Dezember	- Adventkonzert in der Kirche in Schrattenthal
19. Dezember	- Weihnachtsfeier im Gasthaus Kurz

Vorschau – 1. Halbjahr 2009

6. Jänner	- Hl. Messe für die verstorbenen Mitglieder des Männerchors in der Hl. Blutkirche
2. Februar	- Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kurz
7. März	- Chorseminar im Probelokal
25. April	- 20 Uhr Frühlingsball im Stadtsaal
3. Mai	- Muttertagsfeier im Europahaus
16. Mai	- Chorseminar im Probelokal
22.-24. Mai	- Sängerfahrt nach Budapest
5. Juni	- Lange Nacht der Kirchen
6. Juni	- Konzert im NÖ Landespflegeheim Retz
14. Juni	- Musica Sacra in Horn
12. Juli	- Messgestaltung beim Feuerwehrfest in Schrattenthal

***Der Männerchor der Stadt Pulkau wünscht allen unterstützenden Mitgliedern,
Freunden des Gesanges und der gesamten Bevölkerung der Stadtgemeinde Pulkau
ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.***

Verschönerungsverein Pulkau

Der Verschönerungsverein Pulkau führte im abgelaufenen Jahr wieder zahlreiche Arbeitseinsätze in der Gemeinde Pulkau durch. So wurde die Flurreinigungsaktion durchgeführt, die Wanderwege ausgeschnitten und die Hecken entlang der Pulkau und beim Friedhof geschnitten. Viele beteiligten sich heuer an der Säuberung des Pulkauer Parks. Es muss jedes Jahr das Laub der Kastanienbäume (Befall durch die Miniermotte) entfernt werden um den Bestand der Baumlandschaft für die nächsten Jahre zu sichern.

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger pflegen das ganze Jahr über Rastplätze und Grünanlagen. Herzlichen Dank an ALLE die sich freiwillig für die Ortsgestaltung in Pulkau bemühen.

Der Vorstand wünscht allen Pulkauerinnen und Pulkauern ein ruhiges und friedliches Weihnachtsfest und viel Freude sowie Gesundheit im Jahr 2009.

Vizebürgermeister Leo Ramharter
für den Vorstand des Verschönerungsvereines Pulkau



Die heurige Saison ist bereits zu Ende gegangen, mit 31. Oktober haben wir wieder bis 31. März 2009 geschlossen.

Eine kleine Statistik aus dem Tourismusbüro:

Gäste im Büro: 560

Anrufe: 210

verliehene Räder: 110

Anzahl der Führungen: 190

Anzahl der Personen bei Führungen: 1568 (davon mit NÖ-Card: 268)

Unser Team, das Stadt- und Kirchenführungen für Kinder und Erwachsene macht, besteht derzeit aus Mag. Dr. Irmgard Wansch, Judith Brunner, Elke Konicek, Magdalena Krimmel, Karl Keller und Kurt Kren. Natürlich sind wir daran interessiert, noch weitere Führer dazuzugewinnen. Wer sich also berufen fühlt, ist herzlich willkommen und kann natürlich gerne bei einer Führung „zuschauen“.

Der Besuch in den Macochahöhlen bei Brunn im Rahmen des Ferienspiels zeigte, dass unsere Nachbarn landschaftlich wirklich etwas zu bieten haben. Nach dem Mittagessen konnten die zahlreichen Kinder noch die Aussicht genießen. Dann ging es zu Fuß bergab, da leider die Seilbahn defekt war.

Wir möchten uns besonders für die gute Zusammenarbeit mit der Pulkauer Wirtschaft, dem Europahaus, der Pfarre Pulkau und den anderen Vereinen bedanken und wünschen allen Freunden und Gästen Pulkas ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Danke auch Magdalena Krimmel für die hervorragende Arbeit im Tourismusbüro!

Obfrau

Heidemarie Kraus MSc MAS

Wir starten in die digitale Fernseh Zukunft

Pulkau wird digital! Bis 10. Dezember übertrug der Sender Pulkau Fernsehsignale sowohl analog als auch digital via DVB-T. Mit 10. Dezember ist ausschließlich digitaler Empfang möglich. Alle Haushalte, die die Umstellung betroffen hat, sahen bereits seit 19. November das DVB-T Laufband im TV-Bild eingeblendet.

Der Ausbau des digitalen Antennenfernsehens in Österreich schreitet voran: Jetzt überträgt der TV-Sender Pulkau, der unsere Gemeinde versorgt, ein digitales Fernsehsignal.

Weitere Infos zur Umstellung

Weitere Informationen zu DVB-T erhalten Sie über die DVB-T Website unter www.dvb-t.at bzw. ist das DVB-T Serviceteam telefonisch unter 0820-420 420 (0,12 EUR/Minute) erreichbar. Der lokale Handel informiert über die Umstiegsoptionen.





Dorferneuerungsverein „Groß-Reipersdorf Aktiv“

A-3741 Pulkau

Homepage: <http://members.aon.at/gross-reipersdorf-aktiv>

E-Mail: www.8ung.at/grossreipersdorf



Unsere heurige Jahreshauptversammlung fand am 18.1.2008 statt, wo es zum Abschluss erstmalig ein Feldhasenessen gab.

Am Ostermontag führte uns eine Wanderung über das Bründl, Rafinger-Heide nach Missingdorf. Dort wurden wir von Herrn Helmut Steffl zu einer Jause eingeladen, wofür wir uns herzlichst bedanken wollen. Von seinem Keller ging es nach Rafing zum Heurigen der Familie Pably. Die nicht so mobilen Einwohner hatten die Möglichkeit, einen Teil oder auch die ganze Strecke mit den Autos der Familien Döller und Jordan zurückzulegen. Wir danken herzlich dafür.

Unser heuriger Dorfausflug führte uns am 24.5. von Kienberg-Gaming mit der Ötscherbahn zum Lunzer See, wo wir auf der Seeterasse zu Mittag aßen. Von dort ging es in die Erlebniswelt Mendlingtal. Auf der Rückfahrt kehrten wir noch bei einem Heurigen bei Melk ein und beendeten damit wieder einen schönen gemeinsamen Tag.

Das diesjährige Dorffest wurde mit einem Festakt anlässlich des Abschlusses der Straßenwiederherstellung veranstaltet. Feldmesse, Frühschoppen und Mittagstisch wurden am „Domplatz“ abgehalten. Einen Dank der Familie Franz Jordan für die Spende des gefüllten Spanferkels. Ein Dank gebührt auch allen Winzern für ihre Weinspenden und natürlich auch allen Mitwirkenden.

Im Advent wird in unserer Ortschaft wieder ein Adventkalender gestaltet. An jedem Tag öffnet eine andere Familie ein „Adventfenster“ durch Beleuchtung ihres geschmückten Fensters.

Am 20.12. wird ab 16 Uhr unser alljährlicher „Besinnlicher Advent“ beim Domplatz (bei Schlechtwetter im Dorfhaus) stattfinden.

Auch Silvester wollen wir wieder gemeinsam im Dorfhaus feiern.

Am 14.6.2009 ist die offizielle Eröffnung unseres Dorfhauses geplant. Dank der zahlreichen Arbeitsstunden freiwilliger Helfer, sind wir innen fast fertig und es ist schon möglich Veranstaltungen und Feiern abzuhalten.

Bei unseren Veranstaltungen würden wir uns auch über Ihren Besuch freuen.

Der Vorstand des DEV Groß-Reipersdorf wünscht der Bevölkerung und der Stadtgemeinde Pulkau ein fröhliches Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2009.

DEV Groß-Reipersdorf

Der Vorstand

DORFERNEUERUNGSVEREIN ROHRENDORF

Bei der am 14.3.2008 stattfindenden Hauptversammlung des Dorferneuerungsvereines standen heuer wieder Neuwahlen auf dem Programm. Der alte Vorstand wurde dabei einstimmig wieder gewählt. Bei den nachfolgenden Tagesordnungspunkten ging es vor allem um die geplanten Aktivitäten, wie die Flurreinigung, den Pfingstwandertag nach Schrattenthal, das Patrozinium am 13.7., das Martiniloben bei Ernst Kellner und um den „Adventkalender“.

Wir danken all jenen, die ihre Zeit und Arbeitskraft zur Verfügung gestellt oder uns auf andere Weise unterstützt haben, denen, die uns eingeladen haben und natürlich allen, die bei den Veranstaltungen dabei waren.



Freiwillige Feuerwehren

Pulkau, Groß-Reipersdorf, Rafing, Rohrendorf



Die Feuerwehrmitglieder des Unterabschnittes Pulkau gedenken dem verstorbenen Bezirksfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Josef Firmkranz, welcher am 03. November 2008 im 55. Lebensjahr nach langem, schweren Leiden verstorben ist. Wir werden OBR. Firmkranz und sein bis zuletzt rastloses Schaffen für das Feuerwehrwesen nicht vergessen.

Freiwillige Feuerwehr Pulkau:

Es wird Zeit Bilanz zu ziehen. Die Freiwillige Feuerwehr Pulkau feierte heuer ihr 125jähriges Bestandsjubiläum. Im Verlauf dieses Jahres rückten wir bis dato zu 7 technischen Einsätzen und einem Brandeinsatz aus, bewältigten 2 Unwettereinsätze und verrichteten 16 Brandsicherheitswachen bei diversen Veranstaltungen. Weiters wurden die erforderlichen Übungen und zusätzliche Schulungen, darunter auch ein 16-stündiger Erste Hilfe Kurs durchgeführt. Die Feuerlöscherüberprüfung Mitte November wurde wieder sehr zahlreich in Anspruch genommen.

Heuer nahmen wir erstmalig mit je einer Zillenbesatzung sowohl an den Bezirkswasserleistungsbewerben in Rosenberg als auch am Landeswasserleistungsbewerb in Zwentendorf an der Donau teil. Hier gilt mein besonderer Dank FM Neubauer Johannes der viel Zeit und Idealismus dafür aufbrachte.

Auch beim Mitgliederstand gibt es erfreuliches zu berichten. So konnten heuer wieder drei junge Feuerwehrkameraden, dies sind Christoph Neumeister, Patrick Fend und Christoph Stift, aus der Jugendfeuerwehrgruppe Groß-Reipersdorf in den aktiven Dienst überstellt werden. Hier gilt mein ganz besonderer Dank OBI Christian Hochreiner und BI Harald Hofbauer für den unermüdlichen Einsatz bei der Jugendausbildung. Ich kann Ihnen versichern, dass in Groß-Reipersdorf diese Jugendarbeit auf allerhöchstem Niveau betrieben wird.

An alle Jugendlichen und Junggebliebenen möchte ich an dieser Stelle appellieren die Möglichkeit, ob nicht eine Mitgliedschaft in einer der Freiwilligen Feuerwehren der Großgemeinde Pulkau in Frage kommen würde, zu überdenken. Bei Interesse darf ich alle zu einer persönlichen Kontaktaufnahme einladen, um sich selbst ein genaues Bild über die vielfältigen Möglichkeiten und Tätigkeiten einer Feuerwehr zu machen.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Kameraden, den freiwilligen Helfern der Gemeinde und natürlich auch bei allen anderen Vereinen und Organisationen für die Gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr bedanken.

Terminvorschau: Am 21. Februar 2009 findet um 20 Uhr der Ball der Freiwilligen Feuerwehr Pulkau im Stadtsaal statt, zu dem ich Sie heute schon recht herzlich einladen möchte. Für Tanzmusik und Unterhaltung garantieren in bewährter Weise „THE EVERGREENS“!

Gut Wehr OBI Dorner Herbert

Freiwillige Feuerwehr Groß-Reipersdorf:

Die Freiwillige Feuerwehr Groß-Reipersdorf feierte heuer wieder ihren traditionellen Feuerwehrkirtag. Dabei stand das neu angekaufte Kleinlöschfahrzeug (KLF) groß im Mittelpunkt. Die Patenschaft für das Fahrzeug übernahm Bundeswinzerkönigin Simone I. bei der wir uns recht herzlich bedanken möchten.

Aber auch bedanken möchten wir uns bei den Besuchern und vor allem bei den freiwilligen Helfern. Ohne diese fleißigen Hände wäre es uns nämlich nicht möglich ein solches Fest abzuhalten.

Doch nicht nur die Ausrichtung eines Kirtags stand im zweiten Halbjahr dieses Jahres im Mittelpunkt. Wir durften auch einige Gratulationen aussprechen. So wurde OBI Christian Hochreiner beim Bezirksfeuerwehrtag in Hollabrunn mit der Medaille in Bronze für besondere Verdienste im Feuerwehrwesen ausgezeichnet. Dafür noch einmal alles Gute und weiterhin viel Spaß im Feuerwehrwesen. Weiters dürfen wir Herrn Otto Zimmerl zu seinem 85. Geburtstag noch einmal alles Gute und viel Gesundheit für die Zukunft wünschen.

Zum Schluss noch einiges aus unserer Feuerwehrjugend. Derzeit dürfen wir uns über 11 Feuerwehrjugendmitglieder freuen, die mit viel Spaß und Eifer dabei sind. Die Jugend nahm heuer wieder, fast schon traditionell, an den Leistungsbewerben in Mauer-Ölling teil. Alle konnten ihr geplantes Ziel erreichen. Auch erfolgreich teilgenommen hat unsere Feuerwehrjugend am Leistungsabzeichen „Erste Hilfe“ in Göllersdorf. Dazu möchten wir euch noch einmal alles Gute wünschen.

Die Feuerwehrjugendstunden finden jeden Mittwoch in der Zeit von 18:30 -19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Groß-Reipersdorf statt.

Freiwillige Feuerwehr Rafing:

In den Disziplinen FLA Bronze und FLA Silber nahm die Wettkampfgruppe unserer Wehr am Bezirksleistungsbewerb in Hollabrunn und am Landesleistungsbewerb in Amstetten mit gutem Erfolg teil. Damit sich die Wettkampfgruppe auch bei sommerlichen Temperaturen in einem einheitlichen Erscheinungsbild präsentieren kann, sponserten Maria Pably u. KR Bruno Engel Leibchen mit der Aufschrift **Wettkampfgruppe Rafing**.

Am 12.07. u. 13.07.2008 nahmen 11 Kameraden am 80jährigen Gründungsfest der FF Langegg/Kärnten teil. Als Geschenk wurde der jubilierenden Wehr eine Butte, gefüllt mit vergorenem Traubensaft, überreicht.

Im Juli dieses Jahres wurde Johannes Marihart von der Jugendfeuerwehr Groß-Reipersdorf zu unserer Wehr überstellt.

Am 30.08. u. 31.08.2008 nahmen die Kameraden FWM Reininger Manfred u. PFM Wurst Reinhard mit Erfolg am Modul Truppführer teil. Ebenso absolvierte LM Leb Thomas das Modul Fahrmeister. Am 06.09.2008 nahm PFM Wurst Reinhard mit gutem Erfolg am Funklehrgang teil.

An der jährlich normierten Atemschutzübung nahmen LM Zeitelberger Eduard jun., LM Leb Thomas sowie OFM Marihart Roland teil.

Am 01.11.2008 nahmen 28 Kameraden der Wehr an der Heldenehrung beim Kriegerdenkmal teil. Mit dem Zapfenstreich durch Bernhard Engel, einem Gebet und dem Lied „Ich hatt` einen Kameraden“ wurde der vermissten und gefallenen Ortsbewohnern beider Weltkriege gedacht.

Neben den Wartungs- und Reinigungsarbeiten wurden bei unserer traditionellen Schlussübung auch Kanalspülarbeiten durchgeführt.

Freiwillige Feuerwehr Rohrendorf:

Zu Beginn unseres Artikels dürfen sich die Kameraden der FF Rohrendorf über einen Neuzugang freuen. Andreas Polt trat im September in unsere Feuerwehr ein. Wir begrüßen unseren neuen Kameraden recht herzlich und dürfen ihm alles Gute und viel Freude im Feuerwehrdienst wünschen!

Am 14.06.2008 fand in Pulkau der Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnittes Retz statt.

Folgende Kameraden erhielten Ehrungen und Ernennungen: V Reinhard Schneider zum Feuerwehrtechniker (FT), LM Josef Faltner jun. das Silberne Ehrenzeichen für 40 Jahre und EBM Ernest Schechtner und HFM Franz Basteiner das Goldene Ehrenzeichen für 50 Jahre Feuerwehrdienst. Weiters erhielt OBI Franz Krottendorfer das Verdienstabzeichen 3. Klasse. Wir gratulieren unseren Kameraden zu diesen Auszeichnungen und bedanken uns für die große Bereitschaft und die vielen Jahre voller Aufopferung und Mithilfe.

Vom 03. – 06.07. fand das Landestreffen (Lager) der NÖ. Feuerwehrjugend statt. BM Christian Frisch nahm als Betreuer für die Feuerwehrjugend Groß-Reipersdorf daran teil.

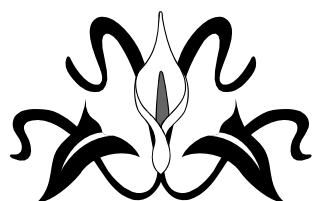
Vom 22. – 24.08 fand unser traditioneller Kellergassenkirtag statt, der (trotz des schlechten Wetters am Samstagabend) wieder ein guter Erfolg wurde.

Am 23.08. fand im Sägewerk Neubauer eine Unterabschnittsübung statt, an der wir mit 8 Mann teilnahmen. Die Verköstigung aller Kameraden erfolgte am Kirtag.

Am 22.09.2008 fand eine Funkübung unter Leitung der FF Rohrendorf statt, an der insgesamt 6 Feuerwehren des Abschnittes Retz teilnahmen.

Am 17.10.2008 fand in Waitzendorf die normierte Atemschutzübung des Abschnittes Retz statt, an der BM Christian Frisch, FM Klaus Ramach und PFM Andreas Polt mit den neuen Atemschutzgeräten teilnahmen.

Am 14.11.2008 lud unser Kommandant OBI Franz Krottendorfer seine Mannschaft, anlässlich seines 50. Geburtstages, ins Gasthaus Lustig ein. Wir wünschen unserem Franz alles Gute und viel Gesundheit und danken für seinen Dienst an der Rohrendorfer Gemeinschaft.



Wir gratulieren den Feuerwehrkameraden

Zur Ernennung zum Feuerwehrtechniker:

V. Ing. Reinhard Schneider, Rohrendorf.

Medaille in Bronze für besondere Verdienste im Feuerwehrwesen:

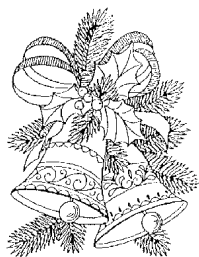
OBI. Christian Hochreiner, Groß-Reipersdorf.

Zum 50er:

OBI. Franz Krottendorfer, Rohrendorf.

Zum 85er:

ELM. Otto Zimmerl, Groß-Reipersdorf.



**Die Feuerwehren der Großgemeinde Pulkau
wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie Glück, Gesundheit und Erfolg im
Jahr 2009.**



Österreichischer Kameradschaftsbund Stadtverband Pulkau mit den Ortsgruppen

Zu Allerheiligen haben wir wie jedes Jahr für das Schwarze Kreuz beim Friedhof Ihre Spenden entgegen genommen. Wir danken für die zahlreichen Geldbeträge.

Ein Dank an unsere Mitglieder für die Pflegearbeiten der Kriegerdenkmäler und der Kriegsgräber im Friedhof. Bei den verschiedenen Veranstaltungen im heurigen Jahr, wie Feuerwehr-, Schutzengel-, sowie Erntedankfest waren wir mit einer Abordnung dabei und haben bei den Kriegerdenkmälern den gefallenen Kameraden mit einer Kranzniederlegung gedacht.

*Wir laden Sie schon heute zu unserem **Ball am 07. Februar 2009** in den Stadtsaal ein.*

***Im Namen des Stadtverbandes Pulkau mit seinen Ortsgruppen wünscht Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr 2009***

Ihr Obmann

Johann Gollhofer

UTC PULKAU +++ UTC PULKAU +++ UTC PULKAU

Herrn Lorenz Braunsteiner wurde die **Ehrenpräsidentschaft** des UTC Pulkau und das **silberne Ehrenabzeichen des NÖ Tennisverbandes** als Dank und Anerkennung für seine 35jährige Mitgliedschaft und 23jährige verdienstvolle Präsidentschaft verliehen.

Mannschaftsmeisterschaften 2008:

Pulkau NÖTV: Die Mannschaft erkämpfte den 3. Platz in der Gruppe der 3. Klasse der Kreisliga Ost!

UNION: Pulkau I erreichte den 7. Platz, **Pulkau II** den 17. Platz von insgesamt 22 Mannschaften!

Ergebnisse Clubmeisterschaft 2008:

Kinder: 1. Valerie Schneider; 2. Bernhard Schneider; 3. Sophie Barth

Hr. Doppel 50+: 1. Kühner Anton / Gschrofl Josef; 2. Schell Franz / Kukacka Peter

Mixed: 1. Mossbeck Michael / Schell Christine; 2. Lepschy Martin / Gappmayer Agnes

Hr. Doppel: 1. Schneider Helmut / Hofer Alfred; 2. Weber Alfred / Silberbauer Thomas

Hr. Einzel B: 1. Schneider Helmut; 2. Barth Herbert; 3. Beitler Anton

Hr. Einzel A: 1. Mossbeck Michael; 2. Lepschy Michael; 3. Fuchs Florian

Weiters durfte der Tennisclub das **Abschlussfest des Ferienspiels** mitgestalten und konnte sich über **25 teilnehmende Kinder** freuen!

Beim 3. „Pulkau Open“ im September konnte sich ein Pulkauer Doppel durchsetzen und gewinnen, nämlich Mossbeck Michael mit Fuchs Florian. Danke den Sponsoren!

Vorankündigung: ab Mai wieder **Training für Kinder und Erwachsene!**

Wanderung „I hatsch in Pulkau“ am 8. März 2009!!!

**Der UTC PULKAU wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

Werte Pulkauer/innen!

Der Sportverein PULKAU möchte sich auf diesem Weg recht herzlich für die Unterstützung Ihrerseits im abgelaufenen Kalenderjahr 2008 bedanken.

Nur mit Ihrer Hilfe, in welcher Form auch immer, ist es dem Vorstand möglich, die geschaffene Infrastruktur zu erhalten bzw. weiterzuführen.

Nach einer anfänglichen Niederlagenserie lieferte die Kampfmannschaft zwar einige gute Spiele und konnte auch mehrere Siege (hintereinander) einfahren, doch ein Platz in der oberen Tabellenhälfte ist sich leider nicht mehr ausgegangen. Schlussendlich überwintert die Mannschaft auf dem 10. Rang.

Die Reservemannschaft bestätigte ihre außerordentlich guten Leistungen vom Frühjahr und errang im Herbst erneut den 4. Platz.

Auch die Jugendmannschaften lieferten tolle Matches, was ein 4. Rang der U14 Spielgemeinschaft USV Roggendorf / SV Pulkau und ein 2. Platz der U9 Spielgemeinschaft SV Manhartsberg / SV Pulkau beweisen.

Durch die Umstellung auf das Fußball-Online-System existiert nun eine Plattform, auf der die Ergebnisse, Tabellen und Statistiken aller Fußballmannschaften in NÖ in übersichtlicher Form, ständig aktuell und für jedermann erreichbar dargestellt werden. Besuchen Sie dazu die Website www.noefv.at, klicken Sie auf den Button „Fussball-ONLINE“ und schon können Sie die Daten aller Pulkauer Mannschaften abrufen.

Liebe Pulkauer/innen, unterstützen Sie auch weiterhin den Fußballverein SV PULKAU. Die Funktionäre und Spieler/innen bedanken sich auf das Herzlichste und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2009!

Der Vorstand des Sportvereines PULKAU

Haben Sie schon gehört, ...

- ... dass die flexible Kinderbetreuung, die die Tagesmütter des Hilfswerks anbieten, durch die Förderung des Landes NÖ wirklich kostengünstig ist?
- ... dass alle Tagesmütter beim Hilfswerk pädagogisch ausgebildet sind und sich auch laufend weiterbilden?
- ... dass wir uns über Spenden sehr freuen, mit denen wir Kindern Lernbegleitung ermöglichen können, damit sie mehr Erfolg in der Schule haben?
- ... dass es im Hilfswerk Retzer Land - Pulkautal eine ausgebildete Angehörigenbegleiterin und eine Demenzspezialistin gibt, die pflegende Angehörige unterstützen?
- ... dass das Notruftelefon Sicherheit rund um die Uhr bietet und das Hilfswerk Ihnen in den Monaten November, Dezember und Jänner einen Gratisanschluss bietet?
- ... dass das NÖ Hilfswerk in der Mobilen Hauskrankenpflege täglich einmal rund um die Erde fährt?
- ... dass es in Pulkau jeden letzten Mittwoch im Monat ein Treffen für pflegende Angehörige gibt?



Wir sind gerne für Sie da!

Hilfswerk Retzer Land – Pulkautal, 3741 Pulkau, Bahnstraße 4

Tel: 02946/ 27410 oder 0676/ 878715929, www.hilfswerk.at/retzerland

Das Hilfswerk Retzer Land - Pulkautal wünscht allen Bewohnerinnen und Bewohnern der Stadtgemeinde Pulkau ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Weihnachtsaktion 7 weihnachtliche Hauptspeisen um nur € 15,--



Weihnachtsstress? Den lassen Sie am besten gar nicht aufkommen. Die Weihnachtsmenüs der Volkshilfe von Essen zuhause können Ihnen die Weihnachtsfeiertage erleichtern.

Genießen Sie die Weihnachtsfeiertage, ohne für sich oder Ihre Lieben zu kochen. Überlassen Sie die Zubereitung der Speisen uns.

Um nur € 15,- (statt € 30,-) erhalten Sie Ihren Weihnachts-Testkarton!

Er enthält sieben Hauptgerichte, wie zum Beispiel, ein gebackenes Schweineschnitzel mit Reis. Die Zubereitung ist denkbar einfach, und Sie können essen wann Sie es wünschen.

Sie bestellen und die Volkshilfe liefert die Speisen tiefgekühlt zu Ihnen nachhause.

Weitere Informationen über die aktuelle Speisekarte erhalten Sie bei den MitarbeiterInnen der Volkshilfe NÖ.

Bestellungen für den Aktionskarton nehmen wir bis **31. Dezember 2008** entgegen.

**Bestell-Hotline:
0676/8700 26520**

Das Kindergartenjahr 2008-2009 begann mit einer großen Veränderung. Erstmals gibt es eine Gruppe für die ganz Kleinen (ab 2 ½ Jahren), die von Kindergartenpädagogin Sandra Schleinzer-Pock und Kinderbetreuerin Margit Faltner betreut werden.

Wegen Karenz hat uns Doris Doleschal verlassen. Sie erwartet im März ihr Baby. Wir wünschen ihr jetzt schon alles Gute!

Neu im Team sind auch Bruni Winter und Silvia Angenbauer.

Fortgeführt werden auch dieses Jahr wieder die bei den Kindern beliebten Tschechisch und Englischstunden.

Einen fulminanten Abschluss fand das im heurigen Frühjahr begonnene Projekt „Unser Nussbaum“.

Am 23. Oktober luden wir die Kindergarteneltern und die Mitwirkenden zu der Präsentation ein, die Ergebnisse des monatelangen Sammelns und Bastelns darzubieten. Unsere Besucherinnen und Besucher waren zu Recht erstaunt, was der Nussbaum so alles bietet; vom Nussblatt zu Nusskipferl bis zum Nussschnaps (natürlich nur für die Erwachsenen).

Abgerundet wurde die Präsentation von einer Fotoausstellung, (Fotos: Leopold Konicek) eine Sammlung von Nusssnackern und dem Theaterstück: „Der Nusssnacker“.

Die Gelegenheit einen Teil dieser Ausstellung einem größeren Publikum zu präsentieren, ergab sich beim Pulkauer Christkindlmarkt. Auch hier ernteten wir begeisterte Reaktionen.

Ein erstes Licht in die beginnenden langen Nächte brachte der traditionelle Martinsumzug.

Wie jedes Jahr klopfen wir auch heuer wieder an die Türen von Pulkauerinnen und Pulkauern, die uns gerne öffneten. Mögen auch Sie sich dem Wunder der Weihnacht öffnen.

Ein gesegnetes neues Jahr wünschen



Johanna Gruber Elisabeth Eidher Sandra Schleinzer-Pock
Bruni Winter Heidi Hofbauer Margit Faltner
Silvia Angenbauer

Veranstaltungen

Dezember

20. Wintersonnenwendfeier – ÖVP Pulkau – ab 18:30 Uhr

Jänner

1. Neujahrskonzert der Trachtenkapelle Pulkau im Stadtsaal ab 19 Uhr
3. ÖVP-Bezirksball im Stadtsaal ab 20 Uhr
6. Hl. Messe für die verstorbenen Mitglieder des Männerchors
in der Hl. Blutkirche um 9.15 Uhr
11. Reise-Präsentation der Fa. Schneider-Reisen im Stadtsaal
17. Jägerball im Stadtsaal ab 20 Uhr
18. Kindermaskenball im Stadtsaal um 14 Uhr
24. Ballnacht der Chorvereinigung im Stadtsaal ab 20 Uhr
27. Mutterberatung in der Hauptschule Pulkau um 11:15 Uhr

Februar

7. Ball des Österr. Kameradschaftsbundes-Stadtverband Pulkau im Stadtsaal ab 20 Uhr
14. Theateraufführung durch die Theatergruppe der Pfarre Pulkau im Stadtsaal um 19:30 Uhr
15. Theateraufführung durch die Theatergruppe der Pfarre Pulkau im Stadtsaal um 16 Uhr
21. Ball der Freiwilligen Feuerwehr Pulkau im Stadtsaal ab 20 Uhr
22. Faschingstreiben in der Stadtgemeinde Pulkau
24. Mutterberatung in der Hauptschule Pulkau um 11:15 Uhr
24. Theateraufführung durch die Theatergruppe der Pfarre Pulkau im Stadtsaal um 19:30 Uhr
28. Theateraufführung durch die Theatergruppe der Pfarre Pulkau im Stadtsaal um 19:30 Uhr

März

1. Theateraufführung durch die Theatergruppe der Pfarre Pulkau im Stadtsaal um 16 Uhr
8. Wanderung des Tennisclubs Pulkau „I hatsch in Pulkau“
Start von 8 bis 14 Uhr beim Europahaus Pulkau
22. 15 und 19 Uhr - Fotoclub Jahresrückblick im Pöltingerhof
24. Mutterberatung in der Hauptschule Pulkau um 11:15 Uhr

April

12. Osterkonzert in der Hl. Michaleskirche
18. Frühjahrsbenefizkonzert im Stadtsaal Pulkau für das Europahaus Pulkau
25. Frühlingsball des Männerchor der Stadt Pulkau im Stadtsaal
28. Mutterberatung in der Hauptschule Pulkau um 11:15 Uhr

Mai

23. Steinbruchparty der Freiwilligen Feuerwehr Groß-Reipersdorf
24. Dorffest vom Dorferneuerungsverein Rafing - 20 Jahre Dorferneuerungsverein Rafing
26. Mutterberatung in der Hauptschule Pulkau um 11:15 Uhr
29. Beachparty des Sportvereines Pulkau
30.-31. Pfingsfest des Sportvereines Pulkau

Juni

5. „Lange Nacht der Kirchen“ in beiden Kirchen
7. Dorffest in Groß-Reipersdorf mit Eröffnung des Dorfhauses
13.-14. Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Pulkau
20. Schulfest in der Hauptschule Pulkau
23. Mutterberatung in der Hauptschule Pulkau um 11:15 Uhr

Juli

2. Bründlfest beim Pulkauer Bründl
13. Fatima-Feier beim Pulkauer Bründl
18.-19. Feuerwehrfest in Rafing
26. Eurosmile und Jungbürgerfeier im Europahaus

*Den kostenlosen Newsletter über die Veranstaltungen der
Stadtgemeinde Pulkau finden Sie unter www.pulkau.gv.at*

Vereinsgründung „Sozialverein Mobiles Essen“

Im Juli dieses Jahres wurde ein neuer Verein zum Wohle älterer und bedürftiger Menschen ins Leben gerufen. Der "Sozialverein Mobiles Essen " mit Sitz in 2051 Dietmannsdorf 82, hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Augenmerk auf eine gute Verpflegung und ordentliche Zustellung zu legen.



Vorstandsmitglieder:
Obfrau Brigitte Barth
Obmann-Stv. Willhelm Ostap
Kassier Brigitte Gruber
Kassier-Stv. Vize-Bgm Leo Ramharter
Schriftführer Andreas Gollhofer
Schriftführer-Stv. Dr. Gerhard Schneller

Kooptierter Vorstand:
Prälat Dechant Franz Mantler
Landtagsabgeordnete
Marianne Lembacher
Bgm. Alfred Schuster

Gerne werden Sie eingeladen, unseren Verein mit einer Mitgliedschaft zu unterstützen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt Euro 10,00 pro Jahr. Mit diesem kleinen Beitrag helfen Sie mit, eine reibungslose Zustellung von Essen für viele bedürftige Menschen zu gewährleisten.

Ich werde unterstützendes Mitglied:

Name:

Adresse:

Telefon Nummer:

Datum: Unterschrift:

Mit diesem Kupon verpflichten Sie sich zur Mitgliedschaft und somit zur Zahlung des Mitgliedsbeitrages. Dieser Kupon kann bei den Gemeinden Pulkau, Schrattenthal und Zellerndorf sowie auf der Sparkasse Pulkau und direkt im Weinstoeckl in Dietmannsdorf abgegeben werden.

Dorferneuerungsverein Leodagger

Am 3. Dezember 2008 fanden im Dorfzentrum Leodagger Neuwahlen des Dorferneuerungsvereines statt.

Die Mitglieder des neuen Vorstandes sind:

Obmann:	Gerhard Brandstetter
Obmannstv.	Yvonne Silberbauer
Kassier:	Wilfriede Himmelbauer
Kassierstv.:	Manuel Hofbauer
Schriftführer:	Judith Brunner
Schriftführerstv.	Petra Gollhofer
Kassaprüfer:	Leopold Hofbauer
Kassaprüfer:	Roman Wagner

Wir danken im Namen der Ortsbevölkerung dem alten Vorstand.

Eine besinnliche Adventzeit, gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2009
wünscht der Obmann Gerhard Brandstetter
und der neue Vorstand des Dorferneuerungsvereines
Leodagger

PULKAU

Ambros-Geist-Siedlung

geförderte Mietwohnungen
mit Kaufoption

Wohnzuschuss
möglich



Stiege 2 ☒ sofort beziehbare

9 Wohneinheiten
kontrollierte Wohnraumentlüftung,
PKW-Abstellplatz, Kellerabteil,
Balkon oder Garten mit Terrasse

vor Kurzem fertiggestellt
noch wenige Wohneinheiten frei!

